

Bankrat Urner Kantonalbank

## Jahresbericht 2012 – Heini Sommer

### a) Zusammensetzung Bankrat

- Hansruedi Stadler (Präsident, CVP), Heini Sommer (Vizepräsident, Vorsitz IT-Ausschuss, SP), Luzia Baumann (FDP), Christoph Gähwiler (CVP), Christian Holzgang (FDP), Franz Schuler (Vorsitz Revisionskommission, CVP), Jörg Wipfli (SVP)
- Christian Holzgang, Franz Schuler und Jörg Wipfli wurden im Juni 2012 vom Landrat als neue Bankratsmitglieder gewählt, nachdem Walter Zwysig, Walter Brücker und Paul Dubacher per Ende Juni 2012 aus dem Bankrat austraten.

### b) Geschäftsjahr 2012

- Die Urner Kantonalbank kann auf ein gutes Geschäftsjahr zurückblicken auch wenn das Umfeld nach wie vor schwierig ist.
- Der Bruttogewinn beläuft sich auf 19.5 Mio. CHF und konnte gegenüber dem Vorjahr um 6% erhöht werden. Nach Abzug der Abschreibungen und Rückstellungen fällt das Betriebsergebnis mit 14.8 Mio. CHF um gut 0.9 Mio. CHF oder 6.7% höher aus als im Vorjahr.
- Verantwortlich für das gute Geschäftsergebnis ist vor allem der gesteigerte Ertrag aus dem Zinsengeschäft – trotz harter Konkurrenz – sowie die der tiefere Personal- und Sachaufwand.
- Die Bilanzsumme erreicht fast 2.6 Mrd. CHF. Das Eigenkapital beläuft sich auf 233.2 Mio. CHF. Das Eigenkapitalverhältnis, welches die anrechenbaren Eigenmittel ins Verhältnis zu den risikogewichteten Aktiven setzt, beläuft sich auf 15.5%. Das Verhältnis liegt deutlich über der Zielkapitalausstattung von 11.2% gemäss den Vorgaben der FINMA<sup>1</sup>.
- Erneut hat die Bank an den Kanton eine Gewinnablieferung von 6.8 Mio. CHF ausbezahlt.

### c) Wichtige Ereignisse im laufenden Geschäftsjahr

- Die Integration der neu gewählten Bankratsmitglieder in die laufende Arbeit des Bankrats erfolgte sehr rasch. Die neuen Mitglieder haben bereits wichtige Aufgaben in einzelnen Ausschüssen übernommen.

---

<sup>1</sup> FINMA: Eidgenössische Finanzmarktaufsicht

- Bei der Umsetzung der Strategie 2012-2016 sind uns einige wichtige Erfolge gelungen (Senkung der Kosten, Verbesserung des operativen Ergebnisses, erfolgreiche Mitarbeiterförderung im Geschäftsbereich Markt)
- Im Auslandkundengeschäft sind die Anforderungen nochmals verschärft worden. Die UKB hat deshalb aus Risiko- und Kostenüberlegungen entschieden, nur noch Kundenbeziehungen in wenigen benachbarten Ländern zu pflegen. In der Folge müssen vereinzelt langjährige Kundenbeziehungen aufgelöst werden, was bei den Betroffenen (z.B. ausgewanderten Urnerinnen und Urnern in den USA oder anderen Überseeländern) verständlicherweise auch Fragen auslöst.
- Schwerpunkte der Bankratsarbeit im Jahr 2012:
  - Controlling der Strategieumsetzung
  - Festlegung der Risikoexposition gegenüber einem zukünftigen Zinsanstieg
  - Positionierung der UKB im Auslandkundengeschäft
  - Risikobeurteilung bei ausgewählten grösseren Engagements

Altdorf, 11. Mai 2013

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Sommer', with a long horizontal flourish extending to the right.

Heini Sommer